

DANIEL - TAKE A STAND

Was kann ich tun, wenn ich keinen Ausweg sehe?

Aktuelle Serie

Daniel lebte in einem fremden Land und stand für seine Werte ein - unabhängig von den zu erwarteten Folgen. Ihm war es wichtig, seinen Überzeugungen treu zu bleiben und Gott mit ganzem Herzen nachzufolgen.

Auch wir stehen oft unter Druck, sehen in manchen Situationen keinen Ausweg oder fragen uns, was jetzt richtig wäre. Anhand der Geschichte von Daniel aus der Bibel wollen wir verstehen, was Gott tun kann, wenn Glaube und Kultur aufeinandertreffen.

- 08.09.2019 Wie lebe ich meinen Glauben in einer Welt mit anderen Werten?
- 16.09.2019 Wie gehe ich mit Druck um?
- 22.09.2019 Was kann ich tun, wenn ich keinen Ausweg sehe?**
- 29.09.2019 Wenn Gott spricht...
- 06.10.2019 Wie komme ich Gott (wieder) näher ?
- 13.10.2019 Wie kann ich furchtlos leben?

SMALL GROUP ABEND

Ice Breaker

„Was war euer peinlichstes Erlebnis, das ihr jemals hattet“ oder „Habt ihr euch schon mal ausgesperrt oder versehentlich eingesperrt?“

Für diesen Abend könnt ihr, wenn ihr möchtet, einen Ofen/Kamin an machen oder online ein Kaminfeuer abrufen und ablaufen lassen 😊

Zusammenfassung der Message

Nachdem Nebukadnezar eine goldene Statue erbauen ließ, vor der sich jeder niederwerfen und sie anbeten musste, wenn die Musik ertönte, entschieden Schadrach, Meschach und Abed-Nego, dies nicht zu tun. Sie hielten an den Geboten Gottes fest und auch daran, dass sie nur JAHWEH anbeten sollten. Zur Strafe wurden sie in den Feuerofen geworfen, der, anders als sonst, 7x heißer gefeuert wurde. Trotzdem verbrannten die drei Freunde nicht. Im Gegenteil: Als Nebukadnezar in den Ofen sah, sah er eine 4. Person, die er als „göttliche Gestalt“ wahrnahm. (Nachzulesen in Daniel, Kapitel 3)

Der Babylonische Gedanke von Nebukadnezar war:

GOLDENE STATUE + MUSIK = Glückliches Leben

Symbolisch können diese Punkte auch wie folgt gesehen werden:

MACHT/BESITZ (Statue) + VERGNÜGEN/SEXUALITÄT (musik) = Glückliches Leben

Der Babylonische Gedanke ist auch heute noch zu sehen.

Der Feind („Diabolo“ = „Durcheinanderbringer“) bringt Gottes Gedanken FÜR uns in dieser Welt durcheinander. Seine Lüge:

GOTT GEHT ES NUR UM SICH!

Die Dinge, die Gott sich erdachte, werden perversiert, verdreht und haben zum Ziel, uns von Gott abzubringen.

„Gott ist GEGEN Macht!“, „Gott ist GEGEN Sexualität“, „Gott ist GEGEN Vergnügen...“

*Er segnete sie und sprach: »Vermehrt euch, bevölkert die Erde und nehmt sie in Besitz!
(1. Mose 1,28)*

Der erste Auftrag, den Gott uns Menschen gab, ist es, Sex zu haben und die Erde in Besitz nehmen.

Es ist also eigentlich Gottes IDEE, aber es wird alles verdreht, so dass der Gedanke da ist, alles, was Vergnügen macht, ist in der Kirche und vor Gott nicht erlaubt.

Wofür stehen wir?

„Schadrach, Meschach und Abed-Nego jedoch entgegeneten: „Wir werden gar nicht erst veruschen, uns vor dir zu verteidigen.“ (Daniel 3,16).

Sie blieben standhaft.

AUSTAUSCH & VERTIEFUNG

1. Steh auf für was du glaubst – lass Dinge nicht von Satan rauben, die dir Gott anvertraut hat!

- ➔ *Wo und wie möchtest du für deinen Glauben Stellung beziehen in deinem Leben?*
- ➔ *Welche falschen Denkmuster musst du überwinden, in denen der Satan Gottes Wahrheit verdreht hat`?*

2. Der Feuerofen

Der Feuerofen steht für Situationen, die in unserem Leben aussichtslos erscheinen. Es kann sich um Situationen handeln, in denen du wegen deines Glaubens in die Ecke gedrängt bist oder die rein menschlich gesehen einfach unüberwindbar sind (Finanzielle Situationen, Konflikte, Arbeitslosigkeit...)

- ➔ *Wo hast du schon „Feuer-Ofen-Situationen“ erlebt oder erlebst du sie gerade?*
- ➔ *Wie hat Gott gehandelt?*
- ➔ *Wo warst du von ihm enttäuscht, weil er nicht oder anders gehandelt hat, als du erwartet hast?*

Es gibt drei Möglichkeiten, wie Gott handelt, wenn wir im Feuer-Ofen sind:

1. Gott rettet dich vor dem Feuer -> dein Glaube wird bestätigt
2. Gott rettet dich im Feuer -> dein Glaube wird gestärkt
3. Gott rettet dich mit dem Feuer -> dein Glaube wird vollendet

Es kommt nicht darauf an, wie heiß der Ofen ist, sondern WER mit dir im Ofen ist!

3. Frage Gott: WO Bist du- und geh mit ihm dorthin, wohin er auch geht. (Siehe Action-Step und Gebet)

„Unser Gott, dem wir dienen, kann uns aus dem Feuer und aus deiner Gewalt retten. Aber auch wenn er es nicht tut, musst du wissen, o König, dass wir nie deine Götter anbeten oder uns vor der goldenen Statue niederwerfen werden.“(Daniel 3,17-18)

ACTION STEP & GEBET

Nehmt euch Zeit, eine oder mehrere Personen in die Mitte zu nehmen, um für die Feuer-Ofen-Situation zu beten. Macht eine Art „Sozo“ (nach der Bethel-Art):

Person schließt die Augen.

Sucht eine detaillierte Situation, die in die derzeitige Ofen-Situation gehört.

Lasst die Person innerlich in diese Situation hineingehen.

Folgende Fragen könnt ihr dabei stellen:

- Wo befindest du dich?
- Wer ist gerade mit dir in der Situation?
- Was sagt/tut die andere Person?
- Wie geht es dir dabei? Was fühlst du?
- Was würdest du gerne anders haben?

Die wichtigste Frage, die ihr beten solltet:

„Heiliger Geist. Bitte zeige doch XY nun auf, wo Jesus in dieser Situation war!“

- Siehst du Jesus irgendwo?
- Wie sieht er aus?
- Was tut er gerade?
- Wie schaut er dich an?
- Sagt er etwas zu dir?
- Was möchtest du ihm sagen?
-

Dann betet noch einmal gemeinsam, dass dieses Erlebnis versiegelt bleibt im Herzen. Gott ist in JEDER Situation dabei. Es hilft extrem, im Gebet durch die Augen des Heiligen Geistes zu sehen, WO er sich genau befindet und was er tut.

Nehmt euch für die kommende Woche einen Gebets-Buddy. Betet füreinander und schickt euch Ermutigungen und/oder Eindrücke während der Woche.

HEARTBEAT FÜR SMALL GROUP LEITER

Jeder von uns befindet sich mal mehr, mal weniger in so einer „Feuer-Ofen-Situation“. Egal ob im Job, im Studium, in der Schule oder in Alltags-Situationen. Es gibt sie: Diese Situationen, in denen man nicht weiß, wie man heraus kommen soll. Finanzielle Sorgen, Konflikte, Fragezeichen.

Wir wünschen uns Lösungen und Auswege, aber manchmal ist es notwendig, durch diese Situation hindurch zu gehen. Das wichtige ist, dass Gott dabei ist.

Nutzt diese Form des Gebets wie oben vorgeschlagen. Es kann uns einen neuen Blick geben und Gott noch mehr einbeziehen.

Überprüfe deine Ziele

- Unser Ziel: Als Kirche ist es unsere Leidenschaft, dass Menschen Jesus Christus ähnlicher werden, furchtlos leben und ihr Umfeld positiv verändern.
- Welche Personen in meiner Small Group fördere ich in der Leiterschaft? Welche Übungsfelder gebe ich ihnen?
- Welches Ziel setze ich für das Small Group Treffen?

Mache die ICF Styles erlebbar

- Am Puls der Zeit
- Vom Leben begeistert
- Willkommen Zuhause
- Potential entfalten
- Das Beste geben
- Nichts ist unmöglich

Bete für deine Small Group

- Bete für deine Teilnehmer und ihre Anliegen.
- Bete, dass jeder eine Begegnung hat mit Gott und dass ihr gemeinsam eure Ziele erreicht.
- Stelle dich bewusst unter die Leitung Gottes damit es dir gelingt, den Abend in seinem Sinn zu gestalten.

Plane dein Small Group Treffen

- Überlege dir was du delegierst (Administration, Gastgeber/Essen, Gebet, Worship, Input ...).
- Alle wissen Bescheid, wo und wann man sich trifft. Informationsfluss ist Leitersache!

Rechne mit Gottes Gegenwart

„Wo zwei oder drei in meinem Namen zusammenkommen, bin ich in ihrer Mitte.“ Matthäus 18,20